

# Niederschrift

über die

## öffentliche Sitzung Nr. 2

des

## Gemeinschaftsversammlung

am 25. Juli 2016

---



### Anwesend waren:

**Vorsitzender:** Rupert Popp

**Gemeinderäte:** Friedrich Boos, Johann Daniel, Richard Dinkel, Josef Lerchl, Manuel Mück, Josef Schuhbauer, Martin Vaas, Stefan Zandt,

**Entschuldigt:** Franz Bauer, Birgit Kasper, Thomas Popp,

**Unentschuldigt:**

**Schritfführer:** Vachal

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Für den anschließenden, nichtöffentlichen Teil wurde eine gesonderte Niederschrift angefertigt.

Gemeinschaftsvorsitzender Popp eröffnete die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Mehrheit der anwesenden Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung und somit der daraus folgenden Beschlussfähigkeit des Gemeinschaftsversammlung.

**1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift (öffentlicher Teil) der Gemeinschaftsversammlung vom 22.02.2016**

---

**Beschluss-Nr. 7:**

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.02.2016 werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**2. Softwareumstellung Grundstücksverwaltung - Auftragsvergabe**

---

Für die Grundstücksverwaltung, bestehend aus den Modulen Flurstücksverwaltung, Bauantragsverfahren, Beiträge, Straßenbestandsverwaltung, GIS-Schnittstelle und ALKIS-Tool ist derzeit die Software der Fa. Kolibri im Einsatz. Die Software wurde komplett neu überarbeitet. Ein Umstieg auf die neue Programmversion fällt nicht unter die "normale" Softwarepflege. Die Fa. Kolibri bietet einen Umstieg auf die neue Software zu "vergünstigten" Konditionen an. Auch wenn die Programmmodule kostenlos sind, so fallen dennoch für Installation, Datenübernahme und Schulung erhebliche Kosten an. Angesichts dieser Kosten käme u.U. auch der Einsatz der entsprechenden Software eines anderen Anbieters in Betracht. Die Verwaltung hat sich entsprechende Programme mehrerer Anbieter vorführen lassen und auch im "Echtbetrieb" bei anderen Kommunen angeschaut und die Erfahrungen der dortigen Mitarbeiter abgefragt.

Nach eingehender Prüfung ist man zu der Auffassung gelangt, dass für den Bereich der Grundstücksverwaltung künftig auch weiterhin die Software der Fa. Kolibri zum Einsatz kommen soll.

Die Kosten belaufen sich für die Datenübernahme, Installation und Schulung auf 9.163,00 € brutto.

**Beschluss-Nr. 8:**

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt, das Angebot der Fa. Kolibri Software & Systems GmbH, Gilching vom 24.5.2016 zum Umstieg auf die neue Kolibri-Generation 6 für die Flurstücksverwaltung für die bisher im Einsatz befindlichen Module anzunehmen und zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

### 3. Erneuerung der EDV-Ausstattung (Server - Netzwerk); Auftragsvergaben

---

In der Verwaltung steht in diesem Jahr die Erneuerung des Servers und der Netzwerkanbindung an. Die dazu notwendigen Komponenten wurden durch die Fa. Komuna projektiert und geplant.

Für die Hardware und die Softwarelizenzen wurden Angebote eingeholt.

#### Hardware - Preisspiegel brutto:

1. Fa. Inside GmbH, Ingolstadt	21.175,74 €
2. ...	16.452,32 €
3. ...	25.622,80 €

Die Prüfung der Angebote 2 und 3 hat ergeben, dass nicht alle Vorgaben der ausgeschriebenen Anforderungen eingehalten werden und erhebliche Abweichungen vorhanden sind. Anbieter 3 kommt auch aus preislichen und wirtschaftlichen Gründen nicht zur Vergabe in Betracht.

Das Angebot der Fa. Inside erfüllt alle technischen und qualitativen Anforderungen des LVs und fällt auch preislich akzeptabel aus. Seitens der ausschreibenden Firma Komuna wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Fa. Inside zu vergeben.

#### Softwarelizenzen - Preisspiegel brutto:

1. Fa. Cancom GmbH, München	8.164,07 €
2. ...	8.242,83 €

Das günstigere Angebot hat die Fa. Cancom abgegeben. An diese soll nach Empfehlung der Fa. Komuna auch der Auftrag vergeben werden.

Dazu kommen noch folgende Leistungen, mit denen die Fa. Komuna beauftragt werden soll: Hardware-Upgrade DEFENDO, Netzwerkprojektierung, Grundeinrichtung der virtuellen Umgebung, Umstellung der Netzwerkkumgebung, Umstellung der Anwenderprogramme MESO und CIP-KD (Einwohnermeldewesen und Kasse/Kämmerei) auf MS-SQL sowie Einweisung. Dafür werden lt. Angebot Kosten in Höhe von 27.700,00 € brutto anfallen. Abgerechnet wird nach tatsächlichem Aufwand.

#### **Beschluss-Nr. 9:**

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt die Erneuerung des Servers und der Netzwerkanbindung der EDV-Anlage im Rathaus Allershausen und die Vergabe folgender Aufträge: Lieferung der Hardwarekomponenten lt. Angebot zum Preis von 21.175,74 € brutto an die Fa. Inside GmbH, Münchener Str. 147, Ingolstadt, Lieferung der Softwarelizenzen zum Preis von 8.164,07 € brutto an die Fa. Cancom GmbH, Erika-Mann-Straße 69, München und die Installation, Einrichtung, Umstellung der Netzwerkkumgebung und der Anwenderprogramme etc. nach tatsächlichem Aufwand an die Fa. Komuna GmbH EDV-Beratung, Altdorf zum Preis von ca. 27.700,00 € brutto.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

#### **4. Internetauftritt der VG - Beratung und Beschlussfassung zur Neugestaltung**

---

Die Internetseiten Allershausen und Paunzhausen wurden 2014 neu gestaltet und seitdem durch eigenes Personal, soweit möglich aktualisiert. Die Vorgabe, dass die Internetauftritte der beiden Gemeinden komplett durch eigenes Personal gepflegt werden können, wurde nicht in vollem Umfang erfüllt. Man musste immer wieder auf die Fremdunterstützung zurückgreifen, die allerdings mit keinerlei Kosten verbunden war. Nunmehr hat die damalige Erstellerin der Homepages mitgeteilt, dass ihr eine weitere Unterstützung nicht mehr möglich ist und sich die VG bzw. die beiden Gemeinden um eine neue Lösung bemühen sollten.

In der Zwischenzeit hat man sich seitens der Verwaltung nach kompetenten und leistungsfähigen Anbietern zur Erstellung neuer Homepages umgesehen. Durch zwei Firmen, die auch Erfahrung mit den Anforderungen an den Internetauftritt von Kommunen Erfahrung haben, fanden Vorführungen statt.

Die Entscheidungsfindung in der Verwaltung ist noch nicht abgeschlossen. Entscheidend bei der Auswahl eines geeigneten Anbieters ist, dass die Mitarbeiter der Verwaltung künftig in der Lage sind, die Internetseiten der beiden Gemeinden unabhängig von einem Dritten eigenständig in vollem Umfang zu pflegen.

Für die Umstellung und Neugestaltung der Internetauftritte der beiden Gemeinden ist nach den bereits vorliegenden Angeboten von einem Kostenaufwand in Höhe von max. 12.000,00 € auszugehen.

Die Kosten sind im Haushalt 2016 nicht veranschlagt und sind daher als überplanmäßige Ausgaben zu beschließen.

#### **Beschluss-Nr. 10:**

Die Gemeinschaftsversammlung ermächtigt die beiden Vorsitzenden nach Abschluss der Angebotseinholung und -Prüfung den für die VG am geeignetsten Anbieter mit der Neuerstellung der Internetauftritte der beiden Mitgliedsgemeinden zu beauftragen. Dies beinhaltet auch die Annahme eines Wartungs- und Pflegevertrages.

Die anfallenden Kosten werden als überplanmäßige Ausgabe beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

#### **5. Bekanntgaben und Anfragen**

---

keine

P o p p ,

Vachal,  
Schriftführer